

---

Subject: Dauergeklebte Langhaarsysteme, Haltbarkeit? Erfahrungen gesucht!  
Posted by [FranziTS](#) on Thu, 30 Aug 2007 21:16:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

mich würde interessieren, wie diejenigen von Euch die langzeitgeklebte Langhaar Perücken/Zweithaarsysteme nutzen, die Haltbarkeit beurteilen.

Bei "normalen" Perücken wird ja empfohlen sie z.B. durch nächtliches Abnehmen zu schonen.

Bei Systemen die "Dauer"-geklebt sind (4-6 Wochen) geht das ja nicht. In der Regel wechselt man wohl alle 4-6 Wochen zwischen zwei Haarteilen und gibt dann das jeweils Unbenutzte zur Pflege.

Auch Sport und so weiter macht man ja normal mit dem Haarteil.

Wie schätzt Ihr die Haltbarkeit bei einem etwa schulterlangen Haarteil aus blondem Echthaar ein (ich gehe von zwei Teilen im Wechsel getragen aus). 1Jahr? 2Jahre? Mehr? Als Frau will ich schon eine Länge haben, bei der ich auch mal 'nen Pferdeschwanz machen kann.

Wie sind Eure Erfahrungen?

Ganz lieben Dank für die Tipps.

Ich werde in naher Zukunft auf solch eine Dauerlösung angewiesen sein.

Danke & liebe Grüße,

Franzi

---

---

Subject: INFO: voraussichtliche Lebensdauer von 24/7-Langhaarsystemen  
Posted by [semprecapelli](#) on Mon, 03 Sep 2007 11:26:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

FranziTS schrieb am Don, 30 August 2007 23:16Hallo, mich würde interessieren, wie diejenigen von Euch die langzeitgeklebte Langhaar Perücken/Zweithaarsysteme nutzen, die Haltbarkeit beurteilen. Bei "normalen" Perücken wird ja empfohlen sie z.B. durch nächtliches Abnehmen zu schonen. Bei Systemen die "Dauer"-geklebt sind (4-6 Wochen) geht das ja nicht. In der Regel wechselt man wohl alle 4-6 Wochen zwischen zwei Haarteilen und gibt dann das jeweils Unbenutzte zur Pflege. Auch Sport und so weiter macht man ja normal mit dem Haarteil. Wie schätzt Ihr die Haltbarkeit bei einem etwa schulterlangen Haarteil aus blondem Echthaar ein (ich gehe von zwei Teilen im Wechsel getragen aus). 1Jahr? 2Jahre? Mehr? Als Frau will ich schon eine Länge haben, bei der ich auch mal 'nen Pferdeschwanz machen kann. Wie sind Eure Erfahrungen? Ganz lieben Dank für die Tipps. Ich werde in naher Zukunft auf solch eine Dauerlösung angewiesen sein. Danke & liebe Grüße, Franzi

Liebe Franzi.

Je länger, je heller und je gelockter das gewählte Zweithaar, umso pflegebedürftiger und zwingender die vorsichtige, schonende Handhabung im Alltag.

Und wenn es sich um eine Lösung für Quasipermanentverklebung inklusive feinem, natürlichen Netz als Montur handelt, dann gilt das oben Gesagte doppelt bis dreifach!

Eine vorsichtige Schätzung unsererseits aus der Ferne wären bei einem Neuling max. 6 Monate für eine glatte, blonde, 40 cm lange Perücke aus veredelt hochwertigem Indohaar mit feiner Netzmontur inklusive Film- und Theateransatz bei entsprechend guter Pflege/Handhabung.

Mit zunehmender Erfahrung kann sich die Haltbarkeit von Zweithaar ein wenig bis deutlich in Ausnahmefällen verlängern!

Der Vollständigkeit zuliebe gäbe es auch die Möglichkeit auf alternative Materialien wie z.B. (mittel-)europäisches Echthaar zurückzugreifen, allerdings sollte einem dann bewusst sein, dass frau - vor allem in der gewünschten Länge! - mit dem wahrscheinlich 3 bis 5 fachen Preis rechnen darf und im Gegenzug nicht entsprechend viele Monate zusätzlich bekäme.

Wir würden vorschlagen, dass Du Dir einfach einmal unverbindlich Angebote von den verschiedenen Anbietern/Herstellern einholst und dann beginnst zu vergleichen.

Nicht ganz unabhängig davon, solltest Du nicht außer Acht lassen, dass eine Krankenkasse nicht bis in alle Ewigkeit verpflichtet ist, ihre einmal bewilligten Leistungen immer im gleichen Umfang zur Verfügung zu stellen...

Gruß  
sempre capelli-Team

---

Subject: Re: INFO: voraussichtliche Lebensdauer von 24/7-Langhaarsystemen  
Posted by [Mona](#) on Mon, 03 Sep 2007 12:10:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Franzi

semprecapelli schrieb am Mon, 03 September 2007 13:26 Mit zunehmender Erfahrung kann sich die Haltbarkeit von Zweithaar ein wenig bis deutlich in Ausnahmefällen verlängern!

Das kann ich dir aus langjähriger Erfahrung heraus bestätigen, wobei die Betonung wirklich auf \*Ausnahmefällen\* liegt, denke ich.

Selber habe ich seinerzeit zuerst schulterlanges Ersatzhaar getragen, jedoch die Erfahrung gemacht, dass es Probleme gab, weil die Haarspitzen an die Kleidung gerieten und anfangen, zu splissen und zu brechen - und dann insgesamt kein schönes Ergebnis mehr beim Stylen hervorzubringen war.

Ich vermute, bei langen Haaren muss man einiges an Haltbarkeitszeit in Abzug bringen, zumindest, was die Haarqualität angeht !?!

Ich konnte die Haltbarkeit mit kürzeren Haaren verlängern, zudem mit sehr schonendem Umgang. Bei mir hat sich bewährt: Ein superguter, professioneller Einschnitt ( für mich das Wichtigste ! ), der es ermöglicht, fast ohne Fön, Lockenstyler usw. zurecht zu kommen - so dass man nur ein wenig mit den Fingern durchgeht, und fertig.

Zitat:Nicht ganz unabhängig davon, solltest Du nicht außer Acht lassen, dass eine Krankenkasse nicht bis in alle Ewigkeit verpflichtet ist, ihre einmal bewilligten Leistungen immer im gleichen Umfang zur Verfügung zu stellen...  
Auch da kann ich nur beipflichten. Vielleicht hast du mit deiner Privatversicherung ( ich meine, so hattest du es geschrieben ? ) ja mehr Glück !? Ich musste mich als \*Ottonormal-Kassenpatientin\* jedes Mal erneut erklären, jedes Mal von vorne anfangen und jedes Mal plausibel machen, warum ich was benötige. Auch der Erstattungsbetrag fiel jedes Mal unterschiedlich aus, beim letzten Einreichen gottlob einmal zu meinen Gunsten.

Liebe Grüße von Mona